



SGW Kettelerstrasse 15 82515 Wolfratshausen

[www.bseb.de/ov/waldram](http://www.bseb.de/ov/waldram)  
Email: [Waldram@GMX.de](mailto:Waldram@GMX.de)  
Wolfratshausen Waldram

Joachim Vormelcher  
Kettelerstrasse 7-8  
82515 Wolfratshausen  
08171 / 17996  
[joachim.vormelcher@t-online.de](mailto:joachim.vormelcher@t-online.de)  
6.4.2012

## Protokoll der Jahreshauptversammlung für das Berichtsjahr 2011 am 23.März 2012

Beginn 19h33

Zur Jahreshauptversammlung der Siedlungsgemeinschaft Waldram für das Berichtsjahr 2011 konnten wir in der Gastwirtschaft zur Post in Waldram am 23. März 2012 60 Vereinsmitglieder und Gäste begrüßen. Besonders freuten wir uns über die Anwesenheit von

- Herrn Pfarrer Heß,
- Herrn Helmut Forster, unserem ersten Bürgermeister,
- Herrn Mühl, Landesvorstandsmitglied des Bereichs München Land des Eigenheimerverbandes Bayern e.V.,
- Herrn Thomas Erhard, Vorsitzender der Kolpingfamilie
- Herrn Werner Henschelchen, Vorsitzender der DJK
- den Repräsentanten der Medien (Isar-Loisachbote, SZ)

Zu Versammlungsbeginn wurde in Stille unserer verstorbenen Mitglieder gedacht. Die Tagesordnung laut Einladung wird entsprechend der Terminsituation des Herrn Bürgermeister geändert. Die aktuellen Punkte werden zusammen mit den Grußworten vorgezogen. Ebenso wird auf die Aufzählung der entschuldigten Eingeladenen verzichtet.

### TOP 1 Bericht des Vorstandes

wurde von Herrn Saal vorgetragen und durch Folien visualisiert.

Die Vorstandschaft hat seit der letzten Jahreshauptversammlung in mehreren Vorstandssitzungen die laufenden Geschäfte sowie die Vorbereitungen zu den Vereinsveranstaltungen diskutiert und beschlossen. Der Mitgliederstand in unserem Verein beträgt derzeit 269 Personen. Das Durchschnittsalter hat sich gegenüber dem Vorjahr von 63,7 auf 63,4 Jahre leicht verringert.

Wegen des Verwaltungsaufwandes ist es wichtig für uns, Änderungen des Status der Vereinsmitglieder zeitnah mitgeteilt zu bekommen (Adresse, Bankverbindung, Eigenheim verkauft oder überschrieben, erworben oder geerbt, Eigentümer verstorben). Alle Formulare sowie Informationen und viele Bilder gibt es auf unserer Homepage [www.BSEB.de/OV/Waldram](http://www.BSEB.de/OV/Waldram). Wem das zu kompliziert ist kann auch eine Mail an [Waldram@gmx.de](mailto:Waldram@gmx.de) senden.

Interessierte können einen Newsletter abonnieren. Sie werden dann von uns online über Neuigkeiten informiert.

## Die Vereinsaktivitäten und -veranstaltungen im Überblick

Herr Saal gab einen Überblick über die Veranstaltungen, die er teilweise durch Bilder veranschaulichte.

- Das dritte Kesselfleischessen am 31. März 2011 war wieder ein voller Erfolg, ebenso das diesjährige am 8. März 2012.
- Bei der Bereichsversammlung München-Land / Schwaben am Samstag, dem 16. April waren wir vertreten, s. Protokoll.
- Zum 50-jährigen Stadtjubiläum am 2. Oktober 2011 haben wir am Festumzug, im Zelt und beim Empfang teilgenommen. Herr Saal dankt dem Taferl-Buben, er hat seine bestimmte nicht leichte Aufgabe mit Bravour gemeistert.
- Am Sonntag, dem 13. November 2011 fand nach dem 10:00 Uhr-Pfarrgottesdienst im Hof des Pfarr-Zentrums St. Josef der Arbeiter vor der Gedenktafel eine Gedenkfeier anlässlich des Volkstrauertages statt.
- Unsere Adventfeier 2011 war wiederum ein voller Erfolg. Die Mischung aus besinnlichen Texten, der Fasanerier Raffele Musik und selbst gesungenen Weihnachtsliedern hat viel Anerkennung gefunden. Den beiden Hauptorganisatorinnen Frau Gertraud Gruber und Frau Renate Kiefersauer nochmals herzlichen Dank. In 2012 wird es wieder eine entsprechende Feier geben. Vorsorglich ist Donnerstag der 13. Dezember mit der Wirtin vereinbart worden.
- Der Eigenheimerverband hat einen Malwettbewerb für Kinder veranstaltet. Die sechs von Waldramer Kindern eingereichten Bilder wurden gezeigt.
- Am 6. Mai fand das Schafkopffrennen der Kolpingfamilie statt. Diese Veranstaltung und auch der Herbstball der Kolpingfamilie am 22.10. wurden von uns beworben.
- Der Erlös des Straßenfestes in der Gebtsattelstrasse in Höhe von 718.-€ wurde von Frau Gruber an die Fußball Jugend der DJK überreicht.
- Die Ehrenamtlichen waren am Tag des Ehrenamts am Samstag, dem 12. November von der Pfarrei eingeladen und auch die Vertreter der SGW kamen gerne.
- In 2011 haben wir wieder eine Sammelbestellung des Gartenkalenders 2012 für unsere Mitglieder organisiert.

## TOP 2 Grußworte und aktuelle Punkte

### **Änderung des Bebauungsplans Nr. 31/9 Teilbebauung des Seminargeländes.**

Herr **Saal** übermittelt Grüße von Frau Dr. Sybille Krafft vom Historischen Verein Wolfratshausen e.V., mit dem wir eine sehr kooperative Zusammenarbeit pflegen.

Waldram hat eine junge, aber wichtige Geschichte. Spätestens bei der 50-Jahr-Feier der Stadt Wolfratshausen wurde erkannt, wie viel Historisches schon verloren gegangen ist.

Mitglieder unseres Vereins haben sich am 18. März 2012 bei einem gemeinsamen Besuch der aktuellen Wechsausstellung des jüdischen Museums München auch über das Lager Föhrenwald informiert

"Juden 45/90"

Von da und dort - Überlebende aus Osteuropa.

Unser Ziel ist, den Kolpingplatz inklusive seiner Bebauung in seinem jetzigen Erscheinungsbild zu erhalten. Dazu gehört die Mikwe (jüdisches rituelles Tauchbad).

Gespräche darüber haben stattgefunden, Herr Saal geht darauf nicht weiter ein. Die Presse hat darüber berichtet. Herr Saal bittet Herrn Bürgermeister, der Stadtrat solle sich noch einmal mit dem Thema befassen: Will der Stadtrat diesen Platz inklusive Bebauung erhalten?

Es gibt viele Unterstützer, die meisten alten Waldramer Häuser sind sehr gepflegt, in ihrem Erscheinungsbild erhalten und dem heutigen technischen Stand angepasst. Herr Saal dankt den Helfern.

Herr **Henschelchen (DJK)** tritt ebenfalls für den Erhalt des Kolpingplatzes mit seiner jetzigen Bebauung ein.

### **Stellungnahme des ersten Bürgermeisters Herrn Forster:**

Die Stadt Wolfratshausen kann nicht über fremdes Eigentum verfügen. Die katholische Kirche ist Eigentümerin der besagten Gebäude am Kolpingplatz. Das ist Grundrecht. Die Häuser stehen nicht unter Denkmalschutz. Eine Abbruchgenehmigung kann nur das Landratsamt erteilen.

Das Seminar bringt Wolfratshausen weiter, auch durch seine Wirkung nach außen.

Der Bebauungsplan war im Bauausschuss. Die Geschossflächenzahl (GFZ) wurde verkleinert. Es gab nirgends eine Information, dass zwei Gebäude erhalten bleiben müssen. Darüber entscheidet die Kirche, nicht der Stadtrat, das ist Gesetz.

Herr **Menke**, 1. Vorsitzender der SPD Wolfratshausen fragt Herrn Saal, wie er sich eine Win – Win-Situation vorstellen kann, z.B. GFZ erhöhen. Herr Saal lehnt eine Diskussion über diese Details momentan ab, weil derzeit die Verhandlungen darüber zwischen der Stadt, dem Historischen Verein und der Kirche laufen.

Stellungnahme des **ersten Bürgermeisters Herrn Forster** zum Vorschlag in den diskutierten Gebäuden das Archiv unterzubringen:

Die Stadt ist verpflichtet ein Archiv zu führen. In den bestehenden Räumlichkeiten ist sorgfältiges Archivieren nicht mehr möglich. Sinnvoll zur Erweiterung ist ein Anbau in der Nähe. Die Kosten für die Lösung an der Loisach werden auf 1.450.000€ geschätzt. Dazu gibt es aus der Städteförderung einen sechsstelligen Betrag als Zuschuss. Es entfallen vier von 130 Parkplätzen an der Loisach. Die Lösung am Kolpingplatz in Waldram bedeutet 800.000 – 900.000 € Mehrkosten. Das kann sich Wolfratshausen nicht leisten.

### **S-Bahn-Verlängerung**

Herr **Saal** fordert eine schnelle und direkte Busverbindung von Waldram zur S-Bahn sowie einen Rad- und Fußweg zum Haltepunkt Gelting. Der Haltepunkt Gelting soll noch in der gleichen Zone liegen wie Wolfratshausen. Die Ampelphasen an der Einmündung in die B11 müssen angepasst werden.

Stellungnahme des **ersten Bürgermeisters Herrn Forster**:

Der Haltepunkt beim Mahler ließ sich nicht realisieren, wird an die Breitenbachstraße am Industriegebiet Gelting verlegt.

Auf die Ampelphasen an der Bundesstraße hat Wolfratshausen keinen Einfluss, auch nicht auf die Preisgestaltung der S-Bahn. Der geforderte Rad- und Fußweg liegt auf Geretsrieder Flur.

Die SGW beteiligt sich an der Petition an den Bayerischen Landtag mit dem Ziel den Transport der Gefahrgüter vom heutigen Industriegleis auf das zukünftige S-Bahn-Gleis zu verlegen. Die neue S-Bahntrasse hat keine höhengleichen Kreuzungen Straße – Schiene und ist damit sicherer.

20:55 Herr Bürgermeister Forster verlässt wie angekündigt die Versammlung.

### **Reiseveranstaltungen im Jahr 2011**

Frau Gertraud Gruber berichtet über die Reisen in 2011 und stellt die für 2012 geplanten vor, Herr Saal unterstützt mit Bildern und Berichten:

- Freitag den 11. März 2011 ging es in den Circus Krone, der Bus war voll
- Am Samstag 14. Mai 2011 führte unsere Tagesfahrt nach Berchtesgaden und zum Königssee
- Die Viertagesfahrt vom 2. bis 5. Juni 2011 ging in die "Bucklige Welt", Bratislava, Baden usw.
- Die Seniorenfahrt führte am Mittwoch, dem 24. August 2011 nach Schongau

### **Geplante Reiseveranstaltungen im Jahr 2012**

- Freitag den 24. Februar 2012 ging es bereits in den Circus Krone
- Die Fünftagesfahrt vom 16. bis zum 20. Mai 2012 geht nach Berlin
- Die Tagesfahrt führt uns am 7. Juni 2012 nach Freising,
- Die Halbtages-Seniorenfahrt am 22. August 2012 ins Blaue

## TOP 3 Bericht der Kassiererin und Kassenprüferin

Frau Kiefersauer erläuterte den Kassenstand, der am 31.12.2010 bei 9523,13€ und am 31.12.2011 bei 8951,79€ lag. Frau Barbara Kunzmann, die Kassenprüferin, bescheinigte ordnungsgemäße Kassenführung. Alle Vorgänge sind nachvollziehbar.

## TOP 4 Entlastung der Vorstandschaft

Frau Kunzmann beantragt die Entlastung der Vorstandschaft, die Mitgliederversammlung stimmt per Handzeichen bei drei Enthaltungen zu.  
Herr Saal bedankt sich für die Unterstützung durch alle Kolleginnen und Kollegen und bei den vielen Helfern des Vereines wie den Zeitungsausträgerinnen und -trägern.  
Besonders bedankt er sich bei Frau Kiefersauer, Frau Kunzmann und Frau Gruber mit Blumen.

## TOP 5 Beitragsanpassung ab 2013

Herr Saal schlägt die Beitragsanpassung von 19,60€ auf 21,60€ vor und begründet sie (s. Protokoll der Vorstandssitzung am 6.12.2011). Die Vorteile des Verbandes zeigt Herr Mühl auf.  
Die Beitragsanpassung wird in der genannten Höhe einstimmig beschlossen.

## TOP 6 Allgemeine Aussprache, Wünsche und Anträge

Zum Aufstellen des Maibaums und der Maifeier brauchen die Waldramer Burschen Geld. Darum gibt es am Samstag, dem 14. April im Katholischen Pfarrheim Volkstanz. Eintritt 9.-€.

## TOP 7 Filmbericht unseres Mitgliedes Herrn Hans Buder

Abschließend faszinierte der Filmbericht von Herrn Hans Buder

„Ägyptenreise mit Nilkreuzfahrt“

in gewohnt hoher Qualität. Herr Saal dankte ihm mit einem Präsent.

Die Versammlung wurde um 22:30 Uhr geschlossen.

Waldram den 6. April 2012

Gez: Joachim Vormelcher  
Schriftführer

Verteiler:  
Vorstandschaft  
Beisitzer  
Frau Kunzmann